





Rohstoff statt Bauschutt

Annahme von sortenreinem Ziegelbruch und Dämmstoff-Pads von GEFÜLLTEN ZIEGELN der ThermoPlan® MZ- und RX-Serie

SO ERWACHT ZIEGELBRUCH ZU NEUEM LEBEN

Ziegelbruch und Dämmstoffreste sind viel zu schade um als Bauschutt teuer entsorgt zu werden. JUWÖ bietet mit der Annahme von geeignetem Ziegelbruch aus der Verarbeitung der gefüllten Ziegel der MZ- und RX-Serie DIE Lösung an, bei der Verarbeiter und die Umwelt gewinnen. Den Rohstoff gebrannter Ton veredeln wir wieder zu hochwertigen Mauerziegeln oder er dient als wertvolle Ressource in vielen anderen Bereichen. Aus den Dämmstoff Pads wird wieder neuer hochwertiger Dämmstoff, oder diese werden erneut der Produktion zugeführt. So schließt sich ein nachhaltiger Kreislauf aus weitsichtiger Ressourcenförderung, kurzen Transportwegen und regionaler Verarbeitung.

WELCHEN ZIEGELBRUCH NEHMEN WIR AN?

- > Sortenreine Ziegel der ThermoPlan® MZ-Serie und RX-Serie von JUWÖ und Zeller Poroton
- ► Rockwool® oder PoroTec® Dämmstoff Pads jeweils getrennt und sortenrein im JUWÖ Wertstoff BigBag
- Ausschließlich RX 80-GT: Sortenreiner Ziegelbruch inklusive PoroTec® Anteil

VORAUSSETZUNG FÜR DIE ANNAHME

- Ziegelbruch sowie die Dämmstoff Pads müssen jeweils sortenrein sein
- Eine Vermischung von Ziegel und Dämmstoff-Pad ist nicht zulässig
- Ohne Fremdkörper wie Metalle, Plastikteile oder Holz
- Ohne Beton, Zement-, oder Putzreste
- Säcke mit gemischtem Inhalt können nicht angenommen werden

Servicegebühr: 50,-- € pro Wertstoffsack

Die Kosten einer evtl. nicht-sortenreinen Anlieferung werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Die Gebühr wird mit Ausgabe des BigBags vorab entrichtet.

Sie inkludiert die Kosten für Rücknahme und Recycling.

Bei ungebrauchter Rückgabe wird die Gebühr erstattet.

BigBags sind an allen Standorten verfügbar.



www.facebook.com/JuwoePoroton



ELBRUCH SORTENREIN

Zentrale Wöllstein: JUWÖ Poroton-Werke · 55597 Wöllstein · ☎ +49 6703 910 0 · Fax: +49 6703 910159 · E-Mail: info@juwoe.de Standort Alzenau: Adolf Zeller GmbH & Co. POROTON-Ziegelwerke KG · Märkerstraße 44 · 63755 Alzenau · E-Mail: alzenau@juwoe.de







Nachhaltigkeit - "Green Deal" seit 1862

Für JUWÖ ist Ressourcenschonung, effiziente Produktion und respektvoller Umgang mit der Natur seit Generationen selbstverständlich.

ÖKOLOGISCH UND NACHHALTIG BAUEN AM BESTEN MONOLITHISCH - PUTZ INNEN, ZIEGEL, PUTZ AUSSEN - FERTIG

Die monolithische Wand ist seit jeher der empfohlene Wandaufbau von JUWÖ. Höchstwärmedämmende Ziegel brauchen keine zusätzlichen Dämmschichten an der Fassade. Das monolithische Mauerwerk ist frei von schädlichen Bioziden, wartungsfrei und unendlich langlebig. Die Ziegel-Produktion ist nachweislich hocheffizient, ressourcenschonend, energiesparend, umweltfreundlich und das Produkt frei von Schadstoffen.

- Die Ziegel der RX®-Serie werden zertifiziert und überprüft klimaneutral produziert.
- Seit Jahrzehnten werden JUWÖ Ziegel ausschließlich auf hochwertigen **Pfand-Holzpaletten** ausgeliefert. Alle **Verpackungsfolien** der Ziegelpakete können auf der Baustelle gesammelt und zum **Recycling ans Werk** zurückgeliefert werden.
- 100% Recycling: Vollständige Wiederverwertung der Ziegel.
- JUWÖ betreibt zusammen mit dem Fraunhofer-Institut ein umfangreiches Forschungsvorhaben zum Einsatz von grünem Wasserstoff für die Ziegelproduktion.
- In allen Werken nutzen wir ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien.
- Bereits seit den 90er Jahren gibt es das **JUWÖ Arboretum**. In dem überregional bekannten Baumgarten stehen auf knapp 10.000 m² über 600 Bäume, Gehölze und Gräser und bereichern die Natur.
- Garantiert holzfrei! Der schonende Abbau der unerschöpflich vorhandenen Rohstoffe Ton und Lehm schont die wertvolle Ressource Wald.
- Über 18 ha Weinberge, die seit und für Generationen für den zukünftigen Rohstoffabbau vorgesehen sind sorgen nicht nur für hervorragenden Wein sondern speichern Jahr für Jahr CO₂. Dazu kommen knapp 33 ha weitere landwirtschaftlich genutzte Flächen und Biotope.
- Gemeinsam mit dem Weingut Kitzer, Badenheim sähen wir ca. 50 Hektar Weinberge in und um unserer Tongrube in Wöllstein mit **Honigblumen-Saatgut** ein. Durch die umfangreichen Weinbergsareale in Wöllstein gibt es zwischen den Rebstockreihen große Flächen, auf denen Honigblumen gedeihen können.
- Als eines der ersten Ziegelwerke Deutschlands ist das JUWÖ Energiemanagement (EnMS) zertifiziert nach EN 50001. Der Energieverbrauch wird dabei strukturiert und ganzheitlich erfasst und regelmäßig über Zielvorgaben und Massnahmen optimiert. Seit 2012 wurde der bisher schon geringe spezifische Energieverbrauch in unseren modernen Werken um weitere 25 % reduziert.
- JUWÖ ist Mitglied im Energieeffizienz-Netzwerk der IHK Koblenz in Kooperation mit der IHK Rheinhessen.
- Wesentlich für den CO₂ Fußabdruck ist der Transport von Rohstoffen in die Produktion und des Endproduktes auf die Baustelle.
- JUWÖ und Zeller liefern überwiegend regional und der Rohstoffabbau geschieht vor Ort.

Ökologischer CO2 - Fußabdruck der Ziegelproduktion einfach erklärt:



BRICKS FOR FUTURE® made by JUWÖ











